

Apostel Zisowski in Bottrop-Kirchhellen

Selig sind, die nicht sehen und doch glauben! In freudiger Erwartung empfingen die Glaubensgeschwister der Gemeinde Bottrop-Kirchhellen Apostel Zisowski am Mittwoch, 8. Februar 2023, zum Gottesdienst. Den freundlichen Empfang unterstrich das zu Beginn des Gottesdienstes gesungene Lied aus dem neuapostolischen Gesangbuch, Nummer 213: „Glaube leitet uns durchs Leben …“.

Als Grundlage las Apostel Zisowski die Worte aus dem Johannesevangelium 20, die Verse 28 und 29, vor: „Thomas antwortete und sprach zu ihm: Mein Herr und mein Gott! Spricht Jesus zu ihm: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“
Gleich zu Beginn wies Apostel Zisowski auf das Lied der Sänger hin: „Wirf dein Anliegen auf den Herrn …“ und betonte, dass es sehr wichtig ist, Gott zu vertrauen, auch dann, wenn er nicht immer sofort hilft.

Im Verlauf seiner Predigt fragte Apostel Zisowski die Zuhörer: „Willst du Gott gefallen?“ Voraussichtliche Antwort: „Ja und wie?“ Indem du nach seinem Willen lebst und die Sünde meidest.

Thomas, einer der Jünger Jesus, erlebte erst acht Tage nach Jesu Auferstehung die Begegnung mit ihm. Thomas, der Zweifel hegte, weil er ungläubig war und Vorbehalte hatte, konnte bei dieser Begegnung nur sagen: „Mein Herr und mein Gott.“ Darauf antwortete Jesus ihm: „Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“

Glauben heißt, sich auf ihn zu verlassen, obwohl wir ihn nicht sehen. Er ermöglicht dem gläubigen Christen, die Gegenwart und Liebe Jesu zu erleben.
Der Glaube gibt Sicherheit, tröstet in Leid und erfüllt uns mit einer lebendigen Hoffnung.

8. Februar 2023

Text: Dieter Meinerzhagen
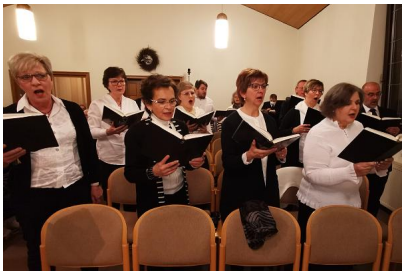
Fotos: Udo Koch



